

Verhaltensvereinbarungen

Wir LehrerInnen	Wir Eltern	Wir SchülerInnen
<ul style="list-style-type: none"> • ...bemühen uns um ein positives Unterrichtsklima • ...arbeiten nach bestem Wissen und Gewissen zum Wohle des Kindes • ...versuchen die SchülerInnen zu selbstverantwortlichen, eigenständigen und handlungsfähigen Persönlichkeiten zu erziehen • ...erarbeiten gemeinsam mit den SchülerInnen Regeln und sorgen mit der nötigen Konsequenz für deren Einhaltung • ...fördern das eigenverantwortliche Lernen • ...versuchen das Leistungspotential des Schülers/der Schülerin durch Motivation und didaktische, differenzierte und individuelle Maßnahmen zu fördern • ...klären bei Bedarf auf über Institutionen, die die Eltern beraten und unterstützen • ...nehmen uns Zeit für Gespräche mit SchülerInnen und Eltern 	<ul style="list-style-type: none"> • ...sind uns bewusst, dass die Erziehungsverantwortung bei uns liegt! • ...sorgen dafür, dass unsere Kinder rechtzeitig und gut ausgeruht in die Schule kommen • ... setzen die Schule umgehend davon in Kenntnis, wenn das Kind am Unterrichtsbesuch verhindert ist und reichen eine schriftliche Entschuldigung nach • ...sorgen für ein angemessenes Erscheinungsbild (gepflegtes Äußeres, angepasste Bekleidung) • ... halten zumindest halbjährlichen Kontakt zur Schule, z. B. durch Besuch von Klassenforen, Elternsprechtagen, Elternabenden, KEL-Gesprächen und anderen Schulveranstaltungen • ...sehen das Elternheft als wichtiges Kommunikationsmittel und reagieren auf Mitteilungen der Schule umgehend • ...statten unsere Kinder mit den erforderlichen Unterrichtsmitteln aus und schaffen ein Umfeld, das den Kindern die Erledigung der Hausübungen und das Lernen erleichtert • ...wenden uns bei Fragen und Problemen unmittelbar an die betreffende Lehrperson 	<ul style="list-style-type: none"> • ...halten uns an die gemeinsame Schulordnung, die vereinbarten Klassen- und Pausenregeln • betrachten es als selbstverständlich, dass wir uns im Schulhaus grüßen und zu einander freundlich sind • ... respektieren die Grenzen der MitschülerInnen und LehrerInnen, wir sind achtsam und hilfsbereit • ...wir arbeiten und kommunizieren mit <u>allen</u> MitschülerInnen in der Klasse wertschätzend und unterstützend • ...wir bereiten die notwendigen Dinge für den Unterricht vor, arbeiten aufmerksam und aktiv mit und erledigen sorgsam die Hausübungen • ... befolgen die Anweisungen der LehrerInnen und bitten sie um Unterstützung, wenn wir Probleme selbst nicht lösen können • ...gehen mit allen Dingen in der Klasse und im Schulhaus sorgsam und verantwortungsbewusst um • ... verlassen das Schulgebäude während des Unterrichts nicht, außer wir haben die Erlaubnis einer Lehrperson

Konsequenzen bei Nicht-Einhaltung der Vereinbarungen

- Ermahnung, SchulmediatorInnen, Verwarnung, Aufforderung, Zurechtweisung , Timeout
- Nachholen des Versäumten
- Vermerk im Klassenbuch (Einfluss auf Verhaltensnote)
- Gespräch mit Klassenvorstand
- Verständigung der Erziehungsberechtigten – „Eltern-Lehrer-Schüler-Gespräch“ , ev. Beiziehung von BeratungslehrerIn und des schulpsychologischen Dienstes
- Ausschluss von schulbezogenen Veranstaltungen und Schulveranstaltungen
- Schulausschluss (SCHUG § 49)

Außerdem :

- Beseitigung der durch mutwillige Zerstörung oder Verschmutzung herbeigeführten Schäden
- Abnahme von eingeschalteten elektronischen Geräten und Gegenständen, die den Unterricht stören oder MitschülerInnen gefährden (von den Eltern abzuholen)
- gemeinschaftsfördernde Aufgaben, aktive Auseinandersetzung mit dem Fehlverhalten (Konfliktbearbeitung, Streitschlichtung,...)
- Nachholen des Versäumten (auch außerhalb der Unterrichtszeit)
- Bei körperlicher Verletzung, Verstößen gegen das Jugendschutzgesetz und Diebstahl wird Anzeige erstattet.